

# Aktuelles aus dem Botanischen Garten und der Naturkundlichen Station



**23. April 2018**

Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Stadtgrün und Straßenbetreuung, Abt. Botanischer Garten und Naturkundliche Station, Roseggerstraße 20, 4020 Linz. Abteilungsleiter: Dr. Friedrich Schwarz, Tel.: 0732 7070.0, E-Mail: [botanischergarten@mag.linz.at](mailto:botanischergarten@mag.linz.at). Öffnungszeiten: April - September: 9 – 19 Uhr, Eintritt: € 3,50 (ermäßigt: € 2,50), Gartenpraxis, Spezialführungen, Vorträge: € 8,-, Wort & Klang: lt. Aushang, Gruppenführungen (nur gegen Terminvereinbarung mit Gruppen): € 65,-.  
[www.linz.at/botanischergarten](http://www.linz.at/botanischergarten), [www.linztermine.at](http://www.linztermine.at), [www.facebook.com/BotanischerGartenLinz](https://www.facebook.com/BotanischerGartenLinz)

---

## Augenweide! Zeit des Hochfrühlings!

Das Aufblühen der Rosskastanien und Apfelbäume markiert das Ende des Vorfrühlings und den Beginn des Hochfrühlings. Die Beobachtung der Zeitpunkte, wann bestimmte Pflanzen zu blühen oder zu fruchten beginnen, wird wissenschaftlich als **Phänologie** bezeichnet. Die Blühphänologie ist ein wichtiges ökologisches Merkmal der Pflanzen. Blühzeiten haben Bedeutung für die Bestäubung und Samenproduktion und damit für die Vermehrung der Arten. Das Blühverhalten ist genetisch bestimmt und wird von klimatischen Faktoren mehr oder weniger stark modifiziert. Damit ist der Blürrhythmus ein wichtiger Indikator für Klimaveränderungen.



Der Botanische Garten steht in vollster Blüte!



In der Zeit zwischen Ende April und Mitte Juni haben die meisten Pflanzenarten in unseren Breiten ihre Hauptblütezeit. Einerseits sind es die **Geophyten**, also Arten, die in Form von Speicherorganen im Boden überwintern und die den hohen Lichtgenuss am Boden vor dem Laubaustrieb der Bäume für die Blütezeit nutzen. Viele beliebte Gartenzierpflanzen, wie Tulpen, Narzissen, Hyazinthen, Fritillarien, etc. gehören in diese Gruppe. Andererseits ist auch für viele **Bäume und Sträucher** die Zeit der Vermehrung angebrochen. Neben den wichtigsten Obstbäumen sind es v.a. Schlehdorn, Weißdorn, Magnolien und **Rhododendren**, die sich jetzt in einem vortrefflichen Erscheinungsbild präsentieren. Auch typische **Wiesenblumen** wie Wiesenschaumkraut, Löwenzahn, Hahnenfuß, Wiesenkerbel, Ehrenpreis, Günsel,... sorgen für bunte Farbtupfer in den mittlerweile ergrünten Wiesen.



Hauptblütezeit der Rhododendren – jedes Jahr ein Großereignis!  
(*Rhododendron impeditum* – Veilchenblauer Rhododendron, Heimat China)

Der Botanische Garten ist natürlich gerade jetzt ein Anziehungspunkt ersten Ranges. Im Rahmen der laufenden **Frühlingsblumenschau** „**Es grünt so grün**“ können Sie sich an Blütenteppichen in allen Farbschattierungen erfreuen, das Alpinum zeigt sich von seiner schönsten Seite mit knallig-bunten Polsterpflanzen und die Narzissenwiese hinter dem Senkgarten ist schneeweiß eingefärbt. Dazu der „ohrenbetäubende“ Gesang der Vögel, die damit ihre Reviere markieren und Wolken mit unvergleichlichen Düften, die einen beim Durchspazieren immer wieder umgeben – alles in Allem: Wer jetzt nicht in den Botanischen Garten kommt, ist selber schuld!

**Vortrag:**  
**DI<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Karin Standler: Der Garten der Zukunft in**  
**Zeiten des Klimawandels**  
**Donnerstag, 26. April, 18 Uhr**

**In Kooperation mit der VHS Linz**



Von welchen Städten kann Linz und was können andere Städte von Linz lernen? Auf der Suche nach Parkanlagen der Zukunft, führt eine Reise um die Welt und wieder zurück nach Linz. Sie führt zu Städten, die mit Linz auf den ersten Blick nichts gemeinsam haben, weder geografisch noch hinsichtlich der Größe. Und dennoch verbindet Taiwan, New York, London, Madrid, Kopenhagen, das Ruhrgebiet und Tulln einiges mit Linz. Die bereisten Städte haben mit ähnlichen Belastungen zu tun, wie sie auch in Linz präsent sind: Verkehrschaos, Luftverschmutzung, Heated Islands, Bodenversiegelung... Überall spielt der Frei- und Grünraum eine wesentliche Rolle in der urbanen Qualitätsbestimmung – und überall wurden Antworten gefunden, um das Leben in der Stadt „lebenswerter“ zu machen.

**DER GARTEN  
DER ZUKUNFT**  
in Zeiten des  
Klimawandels

Vortrag **DI<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Karin Standler**  
**Donnerstag, 26. April 2018, 18 Uhr**  
Botanischer Garten: Seminarraum  
Eintritt: € 3,- / Keine Anmeldung erforderlich.

Stadtgrün und Straßenbetreuung  
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

Wissensturm  
Volkshochschule Linz

**LINZ**  
verändert

DI Dr. Karin Standler ist gebürtige Linzerin und eine international tätige Landschaftsarchitektin. Sie plant öffentliche Freiräume, gestaltet Außenanlagen für Wohnbauten und kreiert Gärten. Sie berät Städte und Gemeinden in der Entwicklung von Freiräumen und Grünraumnetze, stärkt nachhaltig Grünräume, verbessert das Kleinklima und setzt kosteneffiziente Maßstäbe für exzellente Freiräume.

[www.standler.at](http://www.standler.at)



## Workshop:

# Wildblumen im Blumentopf – Artenvielfalt für Balkon und Terrasse. Workshop mit Ing. Herbert Pointl

Freitag, 27. April, 16:00 – 18:30 Uhr

Treffpunkt: Stadtgärtnerei, Thurnermeisterhof

Ein Wildpflanzen-Topf zaubert Leben auf Balkon und Terrasse. Denn heimische Wildblumen locken Wildbienen, Hummeln und Schmetterlinge direkt zu Ihnen. Über Jahre werden Sie sich daran erfreuen, ohne unnötig teure Wechselbepflanzung – nachhaltig und naturnah!

Bei einem Vortrag lernen Sie heimische Wildpflanzen mit ihrem hohen ökologischen Wert und ihren (geringen) Ansprüchen kennen. Im zweiten, praktischen Kursteil bepflanzen Sie Ihre selbst mitgebrachten Töpfe oder Tröge (z.B. ca. 3 - 5 kleine/mittlere Töpfe oder einen 40er Kasten und einen Topf) passend zum geplanten Standort (schattig, halbschattig, sonnig). Dafür steht eine Auswahl an Blumen einer Wildpflanzengärtnerei bereit. Übrigens: diese Pflänzchen kommen mit weniger Wasser, keinem Dünger und weniger Arbeit wunderbar zurecht! Pflanzsubstrat ist ebenfalls beim Kurs erhältlich. Pflanzsubstrat und Pflanzen werden dann nach Bedarf abgerechnet.



**WILDBLUMEN IM  
BLUMENTOPF**  
Artenvielfalt für Balkon und Terrasse

Workshop mit Ing. Herbert Pointl  
**Freitag, 27. April 2018, 16 – 18.30 Uhr**  
Ort: Stadtgärtnerei, Thurnermeisterhof, Bancalariweg 41,  
Zufahrt über Sternwartweg  
Kosten: € 28,- (exkl. Pflanzen), max. 15 TeilnehmerInnen  
Infos und Anmeldungen bis spätestens 20. April 2018:  
[pointl@spielraumgestaltung.at](mailto:pointl@spielraumgestaltung.at), [www.spiel-raum.biz](http://www.spiel-raum.biz)

Stadtgrün und Straßenbetreuung  
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

**linz**  
wirden

Info: Teilnahmegebühr: 28 Euro (exkl. Pflanzen), Ort: Stadtgärtnerei, Thurnermeisterhof, Bancalariweg 41 (Zufahrt über Sternwartweg), max. 15 TeilnehmerInnen. Infos und Anmeldungen (spät. bis 20. April): [pointl@spielraumgestaltung.at](mailto:pointl@spielraumgestaltung.at), [www.spiel-raum.biz](http://www.spiel-raum.biz)

**Workshop:  
Ikebana-Workshop für AnfängerInnen  
mit Elisabeth Höfer.  
Freitag, 27. April, 15:30 – 18:00 Uhr, Seminarraum**

Ikebana, die japanische Kunst des Blumenarrangierens, kann jeder lernen. Voraussetzung ist Freude am Gestalten mit Blumen und Zweigen. Durch das Betrachten der Pflanzen kommen Sie zur inneren Ruhe. Elisabeth Höfer hat an der renommierten Ikenobo-Schule in Kyoto studiert und ist Ikebana-Professorin.



**IKEBANA**  
Workshop für AnfängerInnen  
mit Elisabeth Höfer

Freitag, 27. April 2018,  
15.30 – 18 Uhr

Teilnahmebeitrag:  
€ 20,-, max. 8  
TeilnehmerInnen

Botanischer Garten:  
Seminarraum

Infos und Anmeldungen:  
0732 / 77 73 88 oder  
[elisa.hoefer@aon.at](mailto:elisa.hoefer@aon.at)

Stadtgrün und Straßenbetreuung  
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

**linz**  
verändert

Info: Teilnahmegebühr: 20 Euro, max. 8 TeilnehmerInnen. Flache Schale (30 cm Durchmesser), Blumenigel und Gartenschere mitbringen. Infos und Anmeldungen: 0732 77 73 88 oder [elisa.hoefer@aon.at](mailto:elisa.hoefer@aon.at)

## Exkursion:

### Was singt denn da? Vogelstimmenexkursion mit Herbert Rubenser

Do, 3. Mai, 7:00 – 9:00 Uhr, Fr, 4. Mai, 17:00 – 19:00 Uhr

Der Botanische Garten der Stadt Linz stellt durch seinen Strukturreichtum für eine Vielzahl von Vogelarten einen besonderen Lebensraum dar. So kommen im Gartenareal bis zu 30 Vogelarten vor. Herbert Rubenser, ehemaliger Ornithologe der Naturkundlichen Station, möchte bei seinem Rundgang durch den Botanischen Garten den Teilnehmern die Gesänge der gefiederten Besucher näherbringen.

Treffpunkt: Eingang Bot. Garten



## Exkursion:

### Heimische Vögel erkennen. Bestimmungs-Workshops für Familien und AnfängerInnen mit Michael Lederer

Do, 3. Mai, Do, 17. Mai, jeweils: 17:00 – 19:00 Uhr



Ist man mit Kindern in der Natur unterwegs oder verbringt Zeit im eigenen Garten, ergibt es sich ganz von selbst, immer wieder verschiedene Vögel beobachten zu können. Aber welcher Vogel ist das, der da im Baum nach irgendetwas sucht? Woran erkenne ich ihn? Wie lebt er? Und wonach sucht er da überhaupt? Viele Fragen bleiben oft unbeantwortet, obwohl Eltern und Kinder gleichermaßen interessiert sind.

In diesem Workshop soll ein Basiswissen für das Erkennen und Bestimmen der heimischen Vogelwelt vermittelt werden. Kinder und Eltern lernen gemeinsam, worauf es dabei ankommt.



## Wort & Klang

### Maikonzerte der Linzer Magistratsmusik. Von klassischer bis moderner Unterhaltung Do, 3. Mai, 17. Mai, 24. Mai, jeweils 15:00 Uhr (nur bei Schönwetter!)

Alljährlich im Mai eröffnet die Magistratsmusik die Veranstaltungsreihe "Wort & Klang", die zu Konzerten unter freiem Himmel im Botanischen Garten Linz einlädt. Die „Magistratsmusik der Stadt Linz“ ist ein städtisches Musikensemble, das die musikalische Umrahmung für offizielle Feiern der Stadt gestaltet. Vormalig als Blasmusikkapelle mit rund 40 MusikerInnen auftretend, besteht sie seit 2017 aus neun MusikerInnen unter der Leitung von Wilhelm Luckeneder, die sich darauf freuen, ihr Programm unter dem Motto „Von klassischer bis moderner Unterhaltungsmusik“ zu präsentieren.

Genießen Sie einen angenehmen Frühlingsnachmittag bei beschwingter Musik inmitten prächtiger Natur - speziell gedacht für unsere SeniorInnen!

## MAIKONZERTE der Linzer Magistratsmusik



Von klassischer bis moderner Unterhaltung

**Donnerstag, 3., 17. und 24. Mai 2018, jeweils 15 Uhr**

Die Konzerte finden nur bei Schönwetter statt!

**Kosten:** Nur Eintritt in den Botanischen Garten

**Botanischer Garten:** Gartenbühne

**Führung:  
Spezialführung durch den Heil- und Medizinal-  
pflanzengarten mit Dr.<sup>in</sup> Katja Hintersteiner  
Donnerstag, 24. Mai, 17:00 Uhr**

**In Kooperation mit der VHS Linz**



Bei allgemeinen botanischen Führungen oft stiefmütterlich behandelt, kommt in dieser Spezialführung der Bereich der Heil- und Medizinalpflanzen voll zur Geltung. Viele Pflanzen sind ob ihrer heilsamen Wirkung bereits landläufig bekannt; doch das eine oder andere Kraut kennt man nur vom Hörensagen, dessen Erscheinungsbild und sein Nutzen sind dann schon wieder nicht mehr geläufig.

Die Ökologin und freiberufliche Mitarbeiterin des Botanischen Gartens Dr.<sup>in</sup> Katja Hintersteiner stellt bei dieser Spezialführung gängige, aber auch vergessene Pflanzen vor und erklärt auch so manche Nutzung.

<http://www.natur-begreifen.org/>



**SPEZIALFÜHRUNG**  
durch den Heil- und  
**Medizinalpflanzengarten**  
mit Dr.<sup>in</sup> Katja Hintersteiner

**Donnerstag, 24. Mai 2018, 17 Uhr**  
Botanischer Garten, Treffpunkt: Portier  
Eintritt: € 3,- / Keine Anmeldung erforderlich.

Stadtgrün und Straßenbetreuung  
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

Wissensturm  
Volkshochschule Linz

linz  
verändert